

### Siemens Enterprise Communications

München, 15. September 2008

Systems 2008 am 21. - 24. Oktober,  
Messe München, Halle B1, Stand 546

#### **Siemens Enterprise Communications auf der Systems 2008**

Mobilität, Sicherheit und Services in Unified-Communications-Umgebungen

**Unter dem Motto „Kommunikation im Unternehmen der Zukunft“ präsentiert Siemens Enterprise Communications auf der Fachmesse Systems in München Softwareapplikationen, Systeme und Dienstleistungen für Unified Communications (UC). Dabei liegt der Schwerpunkt auf Mobilität, Sicherheit und Managed Services. Mit OpenScape Mobility stellt Siemens eine neue Komplettlösung für die Nutzung von UC-Anwendungen unterwegs vor. Dabei sind erstmals die Zugangswege Festnetz, Mobilfunk und drahtlose lokale Netze (WLAN) in einer einzigen Lösung integriert. OpenScape Mobility ist Teil der OpenScape Unified Communications Suite für große Unternehmen und Behörden. Die Software-Suite besteht aus dem OpenScape UC Server als Infrastruktur-Lösung sowie Kommunikationsanwendungen für Telefonie, Messaging, Contact Center und Videokonferenzen. Für kleine und mittelständische Unternehmen (KMU) präsentiert Siemens mit HiPath OpenOffice eine vollwertige Telefonanlage samt vorinstallierten UC-Funktionen. Vorgestellt werden auch Professional und Managed Services rund um die Einführung und den Betrieb von Unified Communications, darunter ein neues Dienstportfolio für die Sicherung von UC-Umgebungen.**

„Die Fachbesucher haben auf der Messe die Möglichkeit, unsere Open-Communications-Strategie mit proprietären Ansätzen direkt zu vergleichen“, sagte Fredy Osterberger, Vice President Global Corporate & Marketing Communications bei Siemens Enterprise Communications. „Im Unterschied zu den meisten Mitbewerbern setzen wir ganz konsequent auf offene Standards und Schnittstellen. Dadurch lassen sich unsere Lösungen viel einfacher in die bestehende IT- und Kommunikationsumgebung integrieren. So wird Unified Communications zum Bestandteil alltäglich genutzter Anwendungen, etwa E-Mail- oder Kundenverwaltungssoftware.“

## **Unified Communications für KMU**

Für kleine und mittelständische Unternehmen (KMU) präsentiert Siemens Enterprise Communications die Kommunikationsplattform HiPath OpenOffice. Diese bietet Voice over IP, Unified Communications, Unterstützung von mobilen Mitarbeitern und Heimarbeitsplätzen sowie Geschäftsprozessintegration in einem einzigen, kompakten Gerät. Für einen vergleichbaren Funktionsumfang mussten sich Unternehmen bislang eine Telefonanlage oder auch zusätzliche Software und Server für Messaging, Mobilfunkunterstützung, WLAN-Anbindung oder Computer-Telephony-Integration anschaffen. Mittelständler und kleine Unternehmen können mit der erschwinglichen Lösung, die sich auch leicht installieren lässt, in gleichem Maße von den Vorzügen moderner Kommunikationstechnologien profitieren wie Weltkonzerne.

## **Unified Communications für Großunternehmen**

Für große Unternehmen und Behörden zeigt Siemens neben der hybriden Telefonanlage HiPath 4000 mit der neuen, im März dieses Jahres vorgestellten OpenScape Unified Communications Suite auch eine rein Software-basierte Kommunikationslösung. Auf der Grundlage offener Technologien wie SIP (Session Initiation Protocol) und SOA (serviceorientierte Architektur) schafft der OpenScape Unified Communications Server eine sichere, leistungsfähige und hochgradig integrationsfähige Software-Umgebung als gemeinsames Fundament für alle Kommunikationsanwendungen. Dazu zählen OpenScape Voice als Telefonielösung, OpenScape UC Application für die komfortable, vereinheitlichte Verwaltung und Steuerung sämtlicher Kommunikationskanäle, OpenScape Video für hochauflösende Videokonferenzen und OpenScape Messaging für die Unified-Messaging-Funktionen. OpenScape Contact Center für Vermittlungs- und Kundenbetreuungsaufgaben ermöglicht Virtualisierungskonzepte und damit das Zusammenwirken mehrerer Call-Center-Standorte und sogar einzelner Agenten innerhalb einer einheitlichen, zentralisierten Umgebung. Dank eines flexiblen Lizenzmodells können all diese Kommunikationsanwendungen je nach Anforderung einzelner Benutzergruppen oder User individuell bereitgestellt werden.

## **Mobile Kommunikation**

Mit OpenScape Mobility präsentiert Siemens einen Neuzugang für die OpenScape Unified Communications Suite. Damit brauchen Geschäftsreisende auch unterwegs nicht auf die Vorteile von Unified Communications zu verzichten. Die integrierte Gesamtlösung umfasst Client-Software für mobile Endgeräte und Infrastrukturkomponenten für den Zugriff auf Unified-Communications-Funktionalitäten über Fest-, Mobilfunk (GSM)- oder Drahtlosnetze (WLAN). Präsentiert werden auch die Access Points (APs) und Controller für die neue WLAN-Generation 802.11n. So unterstützen die neuesten HiPath-Wireless-Produkte von Siemens Enterprise Communications

verlässlich die bis zu fünf Mal höhere Geschwindigkeit und damit Anwendungen wie die drahtlose Übertragung von High Definition Video und Voice over WLAN (VoWLAN). Trotz der höheren Leistung begnügen sich die 802.11n-APs mit herkömmlicher 802.3af-Power-over-Ethernet-Stromversorgung. Mit HiPath MobileConnect präsentiert Siemens Enterprise Communications eine Fixed-Mobile-Convergence-Lösung (FMC), die drahtgebundenes Voice over IP in Unternehmen, VoWLAN und die Mobilfunknetze nahtlos miteinander verbindet. Die Lösung erlaubt Dual-Mode-Telefonie – Mitarbeiter benötigen nur noch ein Endgerät –, sind über eine einzige Rufnummer erreichbar und können innerhalb des Firmen-WLAN kostenfrei telefonieren.

### **Services rund um die Kommunikation in Unternehmen**

Für Unternehmen, die Unified Communications einführen oder Aufgaben rund um den laufenden Betrieb auslagern möchten, bietet Siemens Enterprise Communications ein umfassendes Dienstleistungsportfolio mit Professional und Managed Services in Bezug auf Kommunikationssysteme, -endgeräte und -anwendungen, Netzkomponenten sowie Mobilitätslösungen verschiedener Hersteller. Grundlage für weltweit einheitliche, ITIL-konforme (IT Infrastructure Library) Dienste ist die Global Service Infrastructure (GSI) des Unternehmens. In der GSI gewährleistet eine mit neuester Technik ausgestattete Service-Management-Plattform sowie mehrere Tausend Experten in Network-Operation-Centern, Helpdesks, Kompetenzzentren und vor Ort beim Kunden eine schnelle Auftrags erledigung und Problemlösung. Die Dienstleistungen umfassen Unified-Communications-Services für Telefonie, UC-Anwendungen sowie deren Betrieb in Rechenzentren und die Integration in die IT-Landschaft. Siemens bietet diese Dienste sowohl als Managed wie auch als Professional Services an. Ein neues Kompetenzzentrum, das neben Beratungsleistungen rund um Sicherheit und Customer Relationship Management außerdem Consulting- und Integrationservices bietet, ermöglicht es dem Kunden, ohne große Risiken in dem für ihn richtigen Zeitrahmen die neuesten Technologien einzuführen.

### **Sicherheit**

Für Unternehmen, die Unified Communications betreiben oder implementieren möchten, präsentiert Siemens Enterprise Communications weltweit verfügbare, herstellerunabhängige Services. Diese helfen Unternehmen, Sicherheitslücken in UC-Anwendungen und -Infrastrukturen frühzeitig zu erkennen und effektive Maßnahmen zur Risikominimierung zu definieren. Die Services decken vier Kernbereiche ab: Business Continuity, IT-Compliance, Sicherung von Identität und Privatsphäre sowie Abwehr von Bedrohungen (Threat Mitigation) und Datensicherheit. Für diese Sicherheitsaspekte bietet Siemens neben Services auch Lösungen. So besitzt beispielsweise "Salerno" Network-Admission-Control-Funktionalitäten für die sichere und einfache Authentisierung, Autorisierung und Lokalisierung von Endgeräten in einer UC-

Infrastruktur. Mit TISA (Totally Integrated Security Architecture) stellt Siemens eine übergreifende Komplettlösung für Identitäts-Management und sichere Authentisierungsmechanismen zur zentralen Benutzerverwaltung und -identifizierung vor. TISA eignet sich für den Einsatz im gesamten Unternehmen und lässt sich in unterschiedlichste Geschäftsprozesse integrieren. Für die Sicherung des unternehmenseigenen Drahtlosnetzes steht mit HiGuard eine Überwachungs-lösung zur Verfügung, die eine Übersicht aller Aktivitäten im WLAN ermöglicht und Angriffs-versuche automatisch feststellt und abwehrt. Darüber hinaus demonstriert Siemens eine Lösung zur Anwender-Authentisierung über biometrische Stimm-Verifikation.

## **Siemens Enterprise Communications auf der Systems in Halle B1, Stand 546**

**Siemens Enterprise Communications GmbH & Co. KG** ist einer der weltweit führenden Anbieter von Unified Communications-Technologien. Siemens Enterprise Communications bietet mit seinem Open Communications-Ansatz Software, Lösungen und Serviceleistungen für Unternehmen jeder Größe. Geschäftsprozesse werden damit produktiver, schneller und sicherer. Und dies unabhängig von Endgerät, Netz oder IT-Infrastruktur. Das Unternehmen ist eine 100%ige Tochter der Siemens AG mit internationalem Hauptsitz in München. Mehr über Siemens Enterprise Communications GmbH & Co. KG unter <http://www.siemens.de/open>